



**Landkreis  
Aschaffenburg**

Gute Lage. Gute Leute. Gutes Leben.



**STADT  
ASCHAFFENBURG**



**STADT  
ALZENAU**

Aschaffenburg, 08. April 2022

## **AufAchse-Ticket der VAB gilt nun auch an Schultagen**

**Ab sofort kann man nun auch an Schultagen ab 9.00 Uhr für nur fünf Euro durch das gesamte Tarifgebiet bayerischer Untermain fahren. Darüber hinaus ist das AufAchse-Ticket jetzt auch über die FAIRTIQ App für die Fahrgäste der VAB in allen Bussen und Bahnen verfügbar. Um das erweiterte Angebot entsprechend zu feiern verschenkt die VAB in Kooperation mit FAIRTIQ 1000 AufAchse Tickets über die FAIRTIQ App.**

Das AufAchse-Ticket der VAB richtete sich bisher hauptsächlich an Ausflügler und Gelegenheitsfahrer, die zu einem attraktiven Preis an Wochenend-, Feier- und Ferientagen in der Region unterwegs sein wollen. Seit 1. April wird dieses Ticket auch an Schultagen ab 9.00 Uhr angeboten. Damit kommen Bürger nicht mehr nur in ihrer Freizeit in den Genuss des Sparpreises – auch Berufstätige können u. a. von dem Angebot profitieren. Erwachsene bezahlen einmalig 5,00 Euro und Kinder bis 14 Jahre nur 3,50 Euro. Dann können die Fahrgäste den ganzen Tag das Angebot des ÖPNV im Tarifgebiet mit Bus und Bahn nutzen.

„Diese Erweiterung des Tarifangebots ist ein wichtiger Beitrag, unseren ÖPNV noch attraktiver zu gestalten. Gerade für Gelegenheitsfahrgäste eignet sich das erweiterte AufAchse-Ticket besonders, um kostengünstig unser umfassendes Nahverkehrsangebot zu nutzen. Schon lange haben wir uns im Kreistag für diese zeitgemäße Qualitätssteigerung stark gemacht, umso mehr freue ich mich, dass unser Wunsch nun Wirklichkeit geworden ist“, sagt der Aschaffener Landrat Dr. Alexander Legler, und sein Miltenberger Amtskollege Jens Marco Scherf ergänzt: „Die Erweiterung des AufAchse-Angebotes ist das Ergebnis der stetigen Weiterentwicklung des öffentlichen Nahverkehrs in der Region und das trägt auch letztlich zur Verbesserung der Lebensqualität in unserem Landkreis bei. AufAchse gibt es digital über die FAIRTIQ und DB Navigator-App, am Automat oder beim Busfahrer zu kaufen und das ist eine sehr gute Sache“.

Das AufAchse-Ticket ist ein tolles Praxisbeispiel, wie transparente und flexible Tarifangebote bei den Bürgerinnen und Bürger große Akzeptanz finden und auch durch den digitalen Vertrieb der Ticketkauf noch einfacher wird. Die Erweiterung des Angebotes ist ein weiterer

Baustein, mehr Fahrgäste für den öffentlichen Nahverkehr zu begeistern und das Klima zu schonen.“ betont Aschaffenburgs Oberbürgermeister Jürgen Herzing.

Auch Stephan Noll, Bürgermeister der Stadt Alzenau, begrüßt die Ausweitung des Angebotes: „Neben einem guten Verkehrsangebot sind passende und flexible Tarifangebote für Fahrgäste unerlässlich, um die Akzeptanz für den öffentlichen Personennahverkehr zu erhöhen. Ich bin überzeugt, dass die Ausweitung AufAchse auf die Schultage, unserem Ziel beitragen wird, noch mehr Menschen für den ÖPNV zu begeistern.“

### **Flexibles Ticket soll Fahrgäste zurückholen**

„Nachdem das AufAchse-Ticket sehr gut angenommen wurde und wir vor dem Hintergrund der Corona-Pandemie unseren Fahrgästen eine attraktive Rückkehr-Offerte machen wollten, haben wir uns dazu entschlossen, mit tatkräftiger Unterstützung durch die ÖPNV-Aufgabenträger, das Angebot auch auf die Schultage auszudehnen“, erklärt Ioan Logigan, Geschäftsführer der VAB. „Dieses flexible Ticket ist insbesondere auch für Personen interessant, die nicht jeden Tag unterwegs sind – etwa, weil sie teilweise im Home-Office arbeiten.“

### **Mit der FAIRTIQ-App bequem und stressfrei im ganzen VAB-Gebiet unterwegs**

Und es gibt eine weitere Neuerung bei der VAB: Nachdem sich der mobile Ticketkauf über die smarte FAIRTIQ-App in Aschaffenburg bereits seit eineinhalb Jahre bewährt, wurde das Fahren ohne Fahrkartenkauf Anfang des Jahres auf das gesamte VAB-Tarifgebiet ausgeweitet. Für die Fahrgäste ist das nicht nur bequemer – sie profitieren dabei auch von einem neuen, transparenten eTarif. Die App erkennt die gefahrene Strecke anhand der Standortermittlung und verrechnet den optimalen Preis im VAB-eTarif. Wer also morgens eine Einzelfahrt antritt und am Nachmittag weitere Fahrten unternimmt, bekommt nicht die einzelnen Strecken berechnet, sondern den jeweils günstigsten Preis im VAB-eTarif – oder das AufAchse-Ticket. „Durch die Verbindung von flexiblen Tarifen mit smarten Bezahlmodellen wollen wir nicht nur unsere Fahrgäste zurückholen, sondern auch neue hinzugewinnen“, sagt Wolfgang Kuhn, Geschäftsführer der VAB. „Der ÖPNV war auch während der Pandemie ein sicheres verlässliches Verkehrsmittel. Und durch unsere Klimafreundlichkeit sind wir der entscheidende Faktor für die Mobilität der Zukunft.“

### **1000 AufAchse-Tickets als Geschenk**

Zum Kennenlernen der digitalen Bezahlmöglichkeit, bekommen die ersten tausend Fahrgäste, die das AufAchse-Ticket über die FAIRTIQ-App nutzen, das Ticket geschenkt. Die erste Fahrt muss zwischen dem 8. und 30. April stattfinden. Die Gutschrift kann anschließend bis 31. Mai bei einer neuen Fahrt eingelöst werden und erfolgt automatisch über die FAIRTIQ-App. Wobei der Bonus pro Person nur einmal in Anspruch genommen werden kann.

---

### **Über das AufAchse-Ticket**

Das AufAchse-Ticket der VAB gibt es seit 2019, Anfang 2021 wurde das Angebot auf alle Ferientage erweitert. Mit ihm kann man im gesamten Tarifgebiet bayerischer Untermain in der Freizeit viel Neues entdecken und Ausflüge unternehmen. Erwachsene fahren am Wochenende, an Feiertagen und in den Schulferien mit Bus und Bahn ganztägig für 5,00 Euro und Kinder bis 14 Jahren für 3,50 Euro. Ab 1. April 2022 ist das AufAchse-Ticket nun auch an Schultagen unter der Woche ab 9 Uhr gültig. Damit können Bürger auch für Fahrten

außerhalb der Freizeit von den günstigen Konditionen profitieren. Das AufAchse-Ticket gibt es ganz unkompliziert über die DB Navigator-App, die FAIRTIQ-App am Fahrkartenautomat oder beim Busfahrer.

---

### **Über die FAIRTIQ-App**

Seit Mitte 2021 können die Fahrgäste der VAB in allen Bussen und Bahnen ganz einfach kontaktlos per Smartphone bezahlen. Nach eineinhalb erfolgreichen Jahren in Aschaffenburg ist das Fahren ohne Fahrkartenkauf nun mit der FAIRTIQ-App auch im gesamten VAB-Gebiet am bayerischen Untermain möglich. Und so einfach geht's mit der smarten Ticketing-App: Vor dem Einsteigen in Zug oder Bus checkt sich der Fahrgast mit einer Wischbewegung ein. Damit hat er oder sie eine gültige Fahrkarte für den gesamten ÖPNV in der Region gelöst. Am Zielort angekommen, beendet ein weiterer „Wisch“ die Kostenerfassung. Die App erkennt die gefahrene Strecke anhand der Standortermittlung und verrechnet das preisoptimale Ticket.

---

### **Über die Verkehrsgemeinschaft am Bayerischen Untermain (VAB)**

Die Verkehrsgemeinschaft am Bayerischen Untermain GmbH (VAB) mit Sitz in Aschaffenburg wurde 1995 gegründet, 2017 neu organisiert und in eine GmbH überführt. Unter dem Dach der VAB fahren Busse und Züge mehrerer Unternehmen am bayerischen Untermain. Es bestehen ein einheitliches Tarifsystem und ein abgestimmter Fahrplan.